

SOMMERLAGER DER GUIDES IN RECHNITZ

Wir fuhren am Samstag um etwa 9 Uhr ab, richtung Rechnitz! Die Fahrt nach Rechnitz war gemütlich, wir sangen, plauderten, spielten, läßen, u. machten sonst noch allerlei. Das einzige was uns störte war, das der Fahrer des Busses sich so derartig verfuhr das wir sauer auf ihm waren.

So ca um 12 Uhr kamen wir am Lagerplatz an!

Wir warfen unsere Sachen zu Boden, dann kam Robert!

Er zeigte uns wo wir unsere Zelte aufbauen sollten, und dann sagte er uns die schlimme Nachricht das Helga an diesem Lager nicht dabei sei, weil sie krank sei!

Zum Glück hatten wir noch Monika!!!

Am Sonntag mußten wir um 7.30 Uhr aufstehen, nach dem Frühstück und der Flaggenparade gingen wir zum Gottesdienst nach Rechnitz.

Danach mußten wir eine Ortserkundung von Rechnitz machen, zu Mittag erreichten wir wieder den Lagerplatz. Gleich nach dem Essen begannen wir mit unseren Lagerbauten, das dauerte den ganzen restlichen Tag.

Nach dem Nachtmahl gingen wir bald schlafen.

Am Montag hieß unser Tagesprogramm LAGERBAUTEN!

Am Dienstag besichtigten wir gemeinsam mit unseren WiWö und den WiWö aus Hainburg eine Burg.

Am Mittwoch besprachen wir mit Monika das Programm von Donnerstag, denn da war sie ja nicht da, weil sie nach Wien mußte.

Also wir waren am Mittwoch voll Happy! Den wenn Monika nicht da sei würde, dachten wir, wir könnten machen was wir wollten! So kam es aber leider nicht, denn wir erfuhren das Angelika auf uns aufpassen sollte. Also am Donnerstag Vormittag mußten wir ein Lagerabzeichen machen, am Nachmittag durften wir eine 2. Ortserkundung machen.

Den Freitag verbrachten wir gemeinsam mit den Guides aus Hainburg. An diesem Tag brach sich Monika das Bein. Am Samstag war nicht viel los, auser das Petra u. Karin nach Hause fuhren u. gleich danach Helga kam.

Und am Abend bekamen wir ein Festessen! Eine Pizza!

Den Sonntag hatten wir frei zur Verfügung, wir gingen in die Stadt und am Abend brieten wir Kartoffeln.

Den Montag verbrachten wir mit dem folenden einer Zeichnung die wir am Samstag begonnen hatten, weiters mit dem Erlernen von Bodenzeichen. An diesem Abend gingen wir um 10.30 Uhr schlafen.

Am Dienstag Vormittag durften wir ablegen, und am Nachmittag gingen wir schwimmen.

Tagwache 7.30, heute ist Mittwoch. Den Vormittag verbrachten wir im Wald um mit dem Kompaß ein Kroki zu machen. Nach dem Essen gingen wir schwimmen und ablegen.

Am Donnerstag kam Helga wieder, und bei der Flaggenparade legten drei Guides das Versprechen ab. Am Nachmittag gingen wir wieder in die Stadt. Nach dem Essen kam Herr Pfarrer Grüner, und wir feierten mit ihm eine Feldmesse, anschließend spielten die Führer, Ranger, Explorer und Herr Pfarrer Grüner Volly-Ball. Am Abend verlies uns unser Pfarrer wieder.

Heute Freitag begannen wir bereits mit dem Lagerabbau, das Holz wurde für das Lagerfeuer am Abend verwendet. Vor dem Lagerfeuer regnete es kurz beim Lagerfeuer spielten wir Sketch und sagen einige Lieder.

Samstag-Tagwache 7.30, Bei der Flaggenparade wurde alles verteilt was bei Zusammenräumen gefunden wurde. Gegen 10. Uhr fuhren wir dann mit dem Bus wieder nach Hause wo wir schon von unseren Eltern erwartet wurden. Wir verabschiedeten uns voneinander und gingen dann unsere Wege.